

Gliederungsschema Projektskizze/ Vorhabensbeschreibung FuE und Markt Vorhaben

(ProFIT Brandenburg 2023)

Hinweis: Die Projektskizze (max. 10 S.) dient der ersten Einschätzung der Förderwürdig- und Förderfähigkeit des Vorhabens. Dabei unterscheidet sich die Projektskizze in Umfang und Detailliertheit von der später zu erarbeitenden Vorhabenbeschreibung. Die Projektskizze ist bei der WFBB GmbH, Babelsberger Straße 21, 14473 Potsdam einzureichen.

Angaben zum Unternehmen bzw. -verbund

- Name
- Anschrift (Betriebsstätte, falls abweichend)
- Telefon
- E-Mail
- Internetadresse
- Geschäftsführende
- Anzahl der Mitarbeitenden
- Umsatz
- Darstellung des Unternehmens bzw. -verbundes (Historie, Geschäftsfelder, Produkte/Dienstleistungen, Produktpipeline, gegenwärtige Absatzmärkte)
- Gesellschafter- und Beteiligungsstrukturen (Firmenorganigramm)
- Ansprechpartner im Zusammenhang mit dem geplanten Vorhaben

Angaben zum Vorhaben

- Darstellung des Gesamtziels des Vorhabens
- Beschreibung des/der angestrebten neuen bzw. verbesserten Produkte, Verfahren oder Dienstleistung (insb. Aussagen zur Neuartigkeit und ggf. Alleinstellungsmerkmalen des Produktes, des Verfahrens, der Dienstleistung)
- Lösungsansatz, -weg, derzeitiger Entwicklungsstand bzw. Vorerfahrungen
- Umsetzungsrisiken
- Darstellung des Standes der Technik und Wissenschaft im relevanten Markt/Technologiefeld
- Angaben zu vorhandenen personellen Kompetenzen im Unternehmen
- Angaben zu notwendigen räumlichen und technischen Voraussetzungen

Vorläufige Ausgabenplanung und Arbeitspakete

- bei Projektskizze:
überblicksartige Beschreibung der geplanten Arbeitspakete und Zuweisung der in den jeweiligen Arbeitspaketen benötigten Ressourcen (z. B. Personalausgaben, Fremdleistungen, Material, Investitionen etc.)
- bei Vorhabenbeschreibung zum Antrag:
Darstellung des Arbeits- und Zeitplans (detaillierte Beschreibung von Arbeitspaketen inklusive der jeweiligen Ziele, Benennung von Meilensteinen, Verteilung der Ausgaben für Personal/Material/Fremdleistungen und sonstige Ausgaben auf die jeweiligen Arbeitspakete; Einordnung der jeweiligen Arbeitspakete in Innovationsphasen industrielle Forschung /experimentelle Entwicklung / Markteinführung)
- **bei Verbundvorhaben:**
gemeinsame Vorhabenbeschreibung, Gesamtarbeitsplan mit Aufgaben- und Ausgabenverteilung unter den Projektpartnern, Synergieeffekte aus der Kooperation)

Angaben zur wirtschaftlichen Verwertung der Ergebnisse

- Beschreibung des produktspezifischen und relevanten Marktes (Zielmarkt, Marktvolumen und -anteil, Marktentwicklung, Markteintrittsbarrieren, potenzielle Kundengruppen, Kundennutzen)
- derzeitige Wettbewerbssituation im angestrebten Markt
- Einschätzung der geplanten mittelfristigen Umsatzentwicklung (bis ca. 5 Jahre nach Vorhabensende)
- Darstellung, wie die Vorhabenergebnisse im Land Brandenburg verwertet werden bzw. wie sich die Geschäftstätigkeit des Unternehmens im Land durch die Ergebnisse erweitert/ verändert (z. B. Aufbau/ Erweiterung der FuE- und Produktionskapazitäten bzw. der Leistungserstellung, Aufbau/ Erweiterung von Vertriebs- bzw. Vermarktungsfunktionen)
- Verwertungsstrategie (bisherige Erfahrung in den Zielmärkten, Erschließung der Zielmärkte, geplante Maßnahmen zur Markteinführung, Amortisationsrechnung)

Geplante Kooperationen

- Angaben zur Einbindung von wissenschaftlichen Einrichtungen in das Vorhaben (Verbundvorhaben oder Unterauftrag, falls geplant)
- Angaben zur Einbindung von internationalen Kooperationspartnern in das Vorhaben (falls geplant)
- Angaben zur Einbindung von Kunden- bzw. Anwendergruppen in die FuE-Tätigkeit (falls geplant)

Verwertung von Vorförderungen

- Benennung von ProFIT-Vorförderungen
- Darstellung der jeweiligen Verwertung der Ergebnisse und vorhabenspezifischen Umsätze aus den ProFIT-Vorförderungen

Clustereinordnung und Masterplanbezug

- Zuordnung des Vorhabens zu einem landesseitig definierten Cluster (siehe Regionale Innovationsstrategie innoBB plus)
- Zuordnung des Vorhabens zu Masterplaninhalten des definierten Clusters

Finanzierungsplanung

- Darstellung der Finanzierung von Eigenanteilen